

# Neue Werte entstehen

Das traditionsreiche Fabrikgebäude der ehemaligen Spinnerei und Weberei Dietfurt erstrahlt in neuem Glanz. Nach einer umfangreichen Sanierung stehen mehr als 7000 Quadratmeter an Büros und Gewerbefläche zur Verfügung. Peter von Rotz, der Geschäftsführer der Hydroelectra AG, Besitzer der Liegenschaft, setzte bei der Realisierung vor allem auf nachhaltige bauliche Massnahmen und auf die Nutzung von erneuerbaren Energien. So entstand ein Vorzeigeprojekt, dessen Strahlkraft weit über das Toggenburg hinausreicht.

## Geschichte

Seit 1859 ratterten die Spindeln der Baumwollspinnerei Dietfurt und produzierten qualitativ hochwertige Textilprodukte für die ganze Welt. Die Industrialisierung prägte und veränderte die Gesellschaft und das Landschaftsbild im Toggenburg. Mehrmals in seiner Geschichte wechselte das Unternehmen seinen Besitzer und war – wie alle seine Mitbewerber – allen wirtschaftlichen Herausforderungen ausgesetzt. Den Niedergang der Textilindustrie konnte Ende der 90er-Jahre niemand mehr aufhalten. Am 1. Juli 2013 hat die **Hydroelectra AG** die Liegenschaft gekauft und die Umnutzung in den Gewerbepark Dietfurt in Angriff genommen.

## Architektur/Gebäudestruktur

Die denkmalpflegerischen und energetischen Vorgaben für den Umbau waren nicht ohne







und stellten den Architekten **Rainy Stillhart** vor anspruchsvolle Herausforderungen. Das neue Gebäude besticht durch seinen erfrischenden Auftritt und fügt sich homogen in die umliegende Landschaft ein. Auf sechs Stockwerken stehen 7000 Quadratmeter für neue Mieter aus Gewerbe und Handwerk bereit. Die

sechs Geschosse sind optimal durch zwei neue Treppenhäuser sowie Personen- und Warenlifte erschlossen. Die Räume sind gross, hell und modern und können beliebig in Verkaufs-, Schulungs-, Büro und Produktionsflächen in der Grösse von 80 bis 3000 Quadratmeter eingeteilt werden. Besonderen Charme versprühen vor allem die beiden obersten Stockwerke mit Sichtgebälk, begehbaren Balkonen und einer traumhaften Aussicht, wo bereits die Firma **G&O sunsolutions GMBH** eingezogen ist (siehe Bilder).

#### Gebäudehülle und gesamtheitliche Optimierung

Die Hülle des Gebäudes wurde als Ganzes optimiert, und das Haupthaus wurde von drei Seiten mit 16 cm Steinwolle (Flumroc AG) auf verputzten Natursteinmauern von 65 bis 120 cm Dicke gedämmt. Die bestehende Dachkonstruktion wurde von aussen geöffnet und mit einer Luftdichtigkeitsschicht ergänzt. Zusätzlich wurde die Sparrenlage seitlich verstärkt und geshifft. Anschliessend ist das



Dach mit einer Weichfaserplatte ergänzt und mit Zellulosefasern (isofloc AG) fugenlos gedämmt worden. Alle Fenster (ausser bei den Hallen) sind durch dreifach verglaste Holzmetallfenster der neuesten Generation (EgoKiefer AG) ersetzt worden. Für Wärme sorgt eine 250-kW-Pelletheizung, welche auch angrenzende Liegenschaften mit Fernwärme beliefern kann.

#### Strom aus Wasser und Sonne

Im Untergeschoss befindet sich die Turbine der Kleinwasserkraftanlage der **Hydroelectra AG**. Sie ist gleichzeitig Besitzerin und Bauherrin des Gewerbeparks, betreibt derzeit sieben Kleinwasserkraftwerke in der Schweiz mit einer Jahresproduktion von durchschnittlich

knapp 30 Mio. kWh. Geschäftsführer Peter von Rotz hat sich als Investor mit Herzblut und grossem Engagement für den Gewerbepark Dietfurt eingesetzt und ist hauptverantwortlich für das gelungene Projekt.

Prunkstück des Gebäudes ist aber zweifellos die auf dem Dach installierte Photovoltaik-Anlage, die modernste und eine der grössten im Toggenburg. Gut sichtbar funkeln schon von Weitem die bläulichen Module und signalisieren das Zeitalter der solaren erneuerbaren Energiegewinnung. Die Gründe für die Investition in erneuerbare Energien sind vielfältig: Vorbildfunktion, Unabhängigkeit, Erzeugung eigener Energie und Faszination der Technik sind die wichtigsten. Die Anlage wurde von der **G&O sunsolutions GMBH** geplant, installiert

**HYDRO ELECTRA**

Hydroelectra AG  
Karl-Völker-Strasse 2  
9435 Heerbrugg  
www.hydroelctra.ch

ARCHITEKTUR  
KUNST **STILLHART**  
GESTALTUNG  
BAUPLANUNG

Rainy Stillhart  
Wigetshof  
9621 Oberhelfenschwil  
www.timberframe.ch

Hans Bleiker  
Waldegweg 4  
9620 Lichtensteig  
www.hans-bleiker-holzbau.ch



G&O sunsolutions GmbH  
Gewerbepark 11  
9615 Dietfurt  
www.gosunsolutions.ch



Meyer Burger AG  
Schorenstrasse 39  
3645 Gwatt (Thun)  
www.meyerburger.com



isofloc AG  
Soorpark  
9606 Bütschwil  
www.isofloc.ch





und innert vier Wochen realisiert. Nicht ohne Herausforderungen, wie Geschäftsführer Thomas Gämperli berichtet. So mussten beispielsweise die 39 Dachfenster (Wenger Fenster AG) und die Loggien millimetergenau eingeplant werden, sodass möglichst wenige Blindmodule eingesetzt werden mussten. Auch die Lösung des Schneefangsystems auf den Modulen bereitete einiges Kopfzerbrechen.

Als optimale Lösung hat sich die Indachanlage der **Meyer Burger AG** durchgesetzt. Insgesamt wurden 1053 MegaSlate Module installiert, welche einen Energieertrag von 150 MWh pro/Jahr generieren. Das **Meyer Burger Solar-System** überzeugt, unabhängig von seiner Herkunft als Schweizer Produkt, durch seine Vielseitigkeit. Ob Spezialmodul, Blindmodul, Dachfenster oder Schneefangsystem: Für alle Anforderungen sind speziell entwickelte Produkte verfügbar. Die Module sind begehbare und einzeln auswechselbar und ermöglichen dadurch problemlose Wartungsarbeiten auf dem Dach.

#### Fazit

Ein Gebäude braucht Menschen, die es beleben und ausfüllen; Räume, die genutzt werden und Sinn machen. Davon profitieren die Umgebung und die ganze Region. Vor allem bei einem Gebäudekomplex wie diesem. Schön, dass die Eigentümerin **Hydroelectra AG** diese Ansichten teilt und mit dem Gewerbepark Dietfurt ein neues Kapitel voller positiver Perspektiven aufgeschlagen hat.

